



Geschichte und Meilensteine

- 1967 Eröffnung des Schweizerischen Paraplegikerzentrums Basel (SPZ)
- 1990 Erweiterung um die Rehabilitation von Menschen mit einer Hirnverletzung
- 1997 Die neugegründete gemeinnützige REHAB Basel AG übernimmt den Betrieb vom Bürgerspital Basel
- 2002 Eröffnung des neuen Klinikgebäudes (Architekten Herzog & de Meuron)
Inbetriebnahme der neuen Wachkomastation
- 2004 Wundtreffpunkt (Spezialsprechstunde für chronische und wiederkehrende Wunden)
- 2005 Zusammenarbeitskonzept mit dem Universitäts-Kinderspital beider Basel UKBB für die Behandlung und Rehabilitation von Patienten mit Cerebralparese
- 2007 Schluckzentrum: Interdisziplinäre klinische und apparative Diagnostik und Therapie
- 2008 Behandlung von Patienten mit Amyotropher Lateralsklerose (ALS) in enger Kooperation mit dem Universitätsspital Basel (USB)
- 2009 Kooperation mit dem Universitätsspital Basel USB für die Behandlung und Rehabilitation von Patienten mit Multipler Sklerose (MS)
- 2010 Erweiterung des neuro-urologischen Angebots
- 2013 Chefarztwechsel: PD Dr. med. Margret Hund-Georgiadis übernimmt die medizinische Leitung von Dr. med. Mark Mäder, der nach über 25-jährigem Wirken in den Ruhestand tritt.
Eröffnung Therapie-Tiergarten (Schenkung der Eckenstein-Geigy Stiftung)

Anmeldung von Patientinnen und Patienten

Stationäre Aufenthalte

Tel. +41 (0) 61 325 00 90
Fax +41 (0) 61 325 00 91
patadmin@rehab.ch

Ambulante ärztliche Behandlung / Tagesklinik

Tel. +41 (0) 61 325 01 23
Fax +41 (0) 61 325 01 21
ambulatorium_empfang@rehab.ch

Ambulante Therapien

Tel. +41 (0) 61 325 01 88
Fax +41 (0) 61 325 07 76
sekretariattherapien@rehab.ch

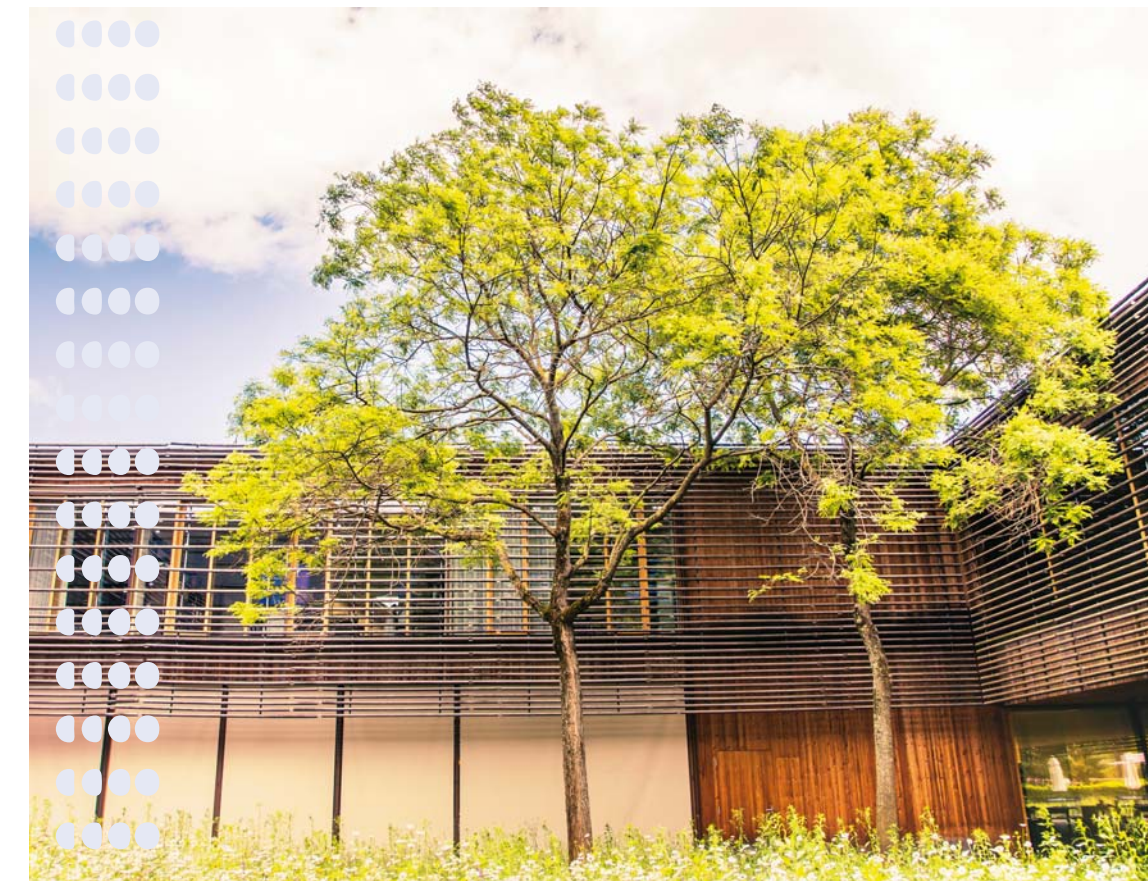
Dienstoberarzt REHAB Basel

Tel. +41 (0) 61 325 00 00

Anmeldeformulare und weitere Informationen für Zuweiser befinden sich auf unserer Website www.rehab.ch.

Das REHAB Basel

Klinik für Neurorehabilitation und Paraplegiologie



Das REHAB Basel

Unsere Klinik ist spezialisiert für die Rehabilitation und Behandlung von Menschen mit einer Querschnittlähmung und/oder einer Hirnverletzung sowie von Patientinnen und Patienten mit verwandten Krankheitsbildern.

Wir verfügen über 90 Betten. Nach der stationären Behandlungsphase steht das Ambulatorium bzw. die angeschlossene Tagesklinik für unsere Patienten bereit.

Neue Lebensentwürfe

Unsere ganzheitliche Rehabilitation und Behandlung hat das Ziel, für die schwer betroffenen Menschen eine grösstmögliche Selbstständigkeit und optimale Lebensqualität zu erreichen. Unser Team entwickelt gemeinsam mit den Patientinnen und Patienten und ihren Angehörigen neue Lebensentwürfe und individuell adäquate Lösungen. Interprofessionelle Expertenteams stehen für spezifische Fragestellungen, Abklärung, Beratung und Therapie zur Verfügung. Zudem behandeln wir in Spezialsprechstunden gezielt komplexe Anliegen.

Angenehme Atmosphäre

Unser aus Holz gebautes Haus strahlt Wärme aus. Durch seine zehn Innenhöfe sind die Räume lichtdurchflutet. Die grüne Umgebung mit dem Therapie-Tiergarten lädt zum Verweilen und Erholen ein.

Kooperationen

Neben langjährigen und vielfältigen Konsiliardiensten verfügen wir über ein breites Netz an Kooperationspartnern. Unser wichtigster Partner ist das Universitätsspital Basel, mit welchem Vereinbarungen für die Zusammenarbeit in folgenden Bereichen bestehen: Neurochirurgie, Spinale Chirurgie, Neurologie (u.a. MS und ALS), Infektiologie und Hygiene, Onkologie, Pneumologie. Weitere Kooperationsvereinbarungen bestehen mit dem Universitäts-Kinderspital beider Basel (UKBB), Bethesda-Spital Basel, Merian Iselin Klinik Basel sowie den Kantonsspitalern des Kantons Jura.



Unsere Patientinnen und Patienten

- | Wir behandeln und rehabilitieren schwerpunktmässig Patientinnen und Patienten mit einer Querschnittlähmung und/oder einer Hirnverletzung nach Unfall oder Erkrankung stationär, in der Tagesklinik und ambulant.
- | Auf unserer Überwachungsstation setzen wir akut- und rehabilitativ-medizinische Massnahmen nebeneinander ein und können so früh wie möglich mit der Rehabilitation beginnen resp. einen Unterbruch und damit eine Verlängerung der Hospitalisation verhindern.
- | Menschen in komatösem Zustand, bzw. im Wachkoma betreuen wir auf einer spezialisierten Station. Ein dafür geschultes Team gewährt ihnen optimale und individuelle Begleitung und Therapie.
- | Patienten mit Komplikationen der Querschnittlähmung oder Hirnverletzung wie beispielsweise Dekubitus, neuro-urologischen Problemen oder neurologischen Verschlechterungen werden durch speziell ausgebildetes Personal behandelt.
- | Im REHAB Basel behandeln wir auch Patientinnen und Patienten mit ähnlichen Symptomen wie sie bei einer Querschnittlähmung oder Hirnverletzung auftreten: Cerebralparese, Multiple Sklerose, Amyotrophe Lateralsklerose u.a.m.

Unsere Arbeit

Leistungsauftrag

Der Leistungsauftrag des Kantons Basel-Stadt für das REHAB Basel umfasst folgende Bereiche:

- | Neurorehabilitation
- | Paraplegiologie
- | Frührehabilitation
- | Wachkoma (vegetative state – minimally conscious state)

Therapiekonzepte

International anerkannte und erprobte Therapiekonzepte, vertiefte langjährige Erfahrung sowie Respekt und interprofessionelle Zusammenarbeit prägen unser Handeln. Ein breitgefächertes Team führt unsere Patientinnen und Patienten auf ihren individuellen Weg zurück in den Alltag. Das soziale Umfeld beziehen wir von Anfang an mit ein.

Medizinisches Angebot

Ärztlicher Dienst, Pflegedienst, Physiotherapie, Sporttherapie, Ergotherapie, Logopädie, Neuropsychologischer und Psychologischer Dienst, Rekreationstherapie, Kreativtherapien, Hippotherapie, Tiergestützte Therapie, Ernährungsberatung, Zentraler Untersuchungs- und diagnostischer Dienst, medizinische Diagnostik, Sozial- und Rechtsberatung, Übungswohnen, Ambulatorium, Tagesklinik

Fachärztliche Beratung

Allgemeine Medizin, Innere Medizin, Neurologie, Urologie, Plastische Chirurgie, Neuroorthopädie. Weitere Fachbereiche werden durch den konsiliarärztlichen Dienst des Universitätsspitals Basel oder durch niedergelassene Spezialisten abgedeckt.

Chefärztin / Medizinische Leitung

PD Dr. med. Margret Hund-Georgiadis
 Fachärztin für Neurologie / FMH Neurologie

Leitende Ärztinnen und Ärzte, Oberärztinnen und -ärzte, Konsiliarärzte mit FMH Allgemeine Medizin, Neurologie, Innere Medizin, Orthopädie, Psychiatrie, plastische Chirurgie und Fachtitel für Urologie